

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: ELBTAL BEI BOIZENBURG		Bildtyp: B.a.	Blatt / Bild-Nr.: V 1 - 9
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	deutlich ausgeprägtes breites Muldental, nach Norden ansteigend, mit z.T. deutlich ausgeprägter Hangkante	unbeeinträchtigt	als breites Flußtal einmalig im Untersuchungs- raum
2.2 Gewässer	Elbe mit Altarmen, Boize, Sude mit zahlreichen Gräben, Sumter Kanal bei Teldau	Naturnähe von Elbe, Boize und Sude durch die zahlreichen Altwasserarme und -schlenken	beeindruckende Breite der Elbe prägt den Landschaftsraum
2.3 Vegetation	Grünland, Restwaldflächen, teilweise als Auenwald, zwischen Teldau und Beten zahlreiche Alleen und Hecken	trotz anthropogener Veränderungen große Artenvielfalt der Vegetation	Vegetation teilweise eng verzahnt mit den Fießgewässern
2.4 Nutzung	großflächige Grünland- und Weidenutzung, Ackernutzung vor allem östlich von Teldau	teilweise Intensivnutzung des Grünlandes bis an die Sude und den Sumter Kanal heran	weiträumige Grünlandnutzung unterstreicht den Niederungscharakter des Untersuchungs- gebietes
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Stadt Boizenburg als landschaftsbildbestim- mende Siedlung, kleine Siedlung, Einzelgehöfte, Stallanlagen	landschaftstypische Bauweisen und Bau- materialien dominieren, Boizenburg mit unverwechselbarer Silhouette und markanten Ortsrand zur Elbe hin	Einzelgehöfte und kleine Siedlungen stellen Besonderheit des Elbtales dar, Stadt Boizenburg beherrscht als Siedlung das Landschaftsbild

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- deutlich ausgeprägtes, überschaubares Muldental der Elbe mit den Nebenflüssen Boize, Sude und Sumter Kanal
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- enge, historisch gewachsene Verbindung von Siedlungen mit der Landschaft und zahlreichen landschaftstypischen Bauten; als störend wirkt sich nur die Stallanlage südlich von Teldau aus
2.8 Blickbeziehungen	
2.9 Gesamteindruck	- trotz anthropogener Beeinflussung ein Landschaftsbild von großer Harmonie und Schönheit